

Inspektionsstelle

Rechtsperson: **ESW Consulting Wruss Ziviltechnikergesellschaft mbH**
Rosagasse 25-27, 1120 Wien

Ident Nr. **0011**

Datum der Erstakkreditierung **29.04.2009**

Level 3 Akkreditierungsnorm **EN ISO/IEC 17020:2012**

Gemäß § 7 AkkG 2012 sind die der Akkreditierung zu Grunde liegende harmonisierte Level 3 Akkreditierungsnorm sowie die von der EA - European co-operation for Accreditation, der Global Accreditation Cooperation Incorporated und der Akkreditierung Austria zutreffenden Anleitungsdokumente/Leitfäden bzw. verpflichtend erklärten zusätzlichen normativen Dokumente in der geltenden Fassung zu beachten und einzuhalten. Die Akkreditierung erfolgt zusätzlich nach folgenden Bestimmungen, welche ebenso verbindlich in der jeweils geltenden Fassung einzuhalten sind.

zusätzliche Level 4
Normanforderungen
gemäß EA-1/06

sonstige Anforderungen
EA-3/01
ILAC-P15

IdentNr 0011 Inspektionsstelle
 Standort ESW Consulting Wruss Ziviltechnikergesellschaft mbH
 Rosasgasse 25-27, 1120 Wien


Dokumentnummer ¹⁾ (Ausgabe)	Titel (Inspektionsprogramm)	Typ	Inspektionsverfahren/ Inspektionsmethode	Geltungsbereich/ Geltungsumfang	Bemerkungen
BGBL. II Nr. 181/2015 (2015-06)	Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft über die Pflichten bei Bau- oder Abbruchtätigkeiten, die Trennung und die Behandlung von bei Bau- oder Abbruchtätigkeiten anfallenden Abfällen, die Herstellung und das Abfallende von Recycling-Baustoffen (Recycling-Baustoffverordnung – RBV) (Verfahrensanweisung VA28 „Durchführung von Inspektionen Schad- und Störstofferkundung“ in Verbindung mit den Arbeitsanweisungen AA168, AA169 und AA170)	Typ A	Schad- und Störstofferkundung gemäß § 4	- Bauwerkteile, insbesondere von mit Schadstoffen kontaminierten Bauwerkstellen - Beprobung von Verdachtsbereichen - Abschätzung der Menge und Art der gefährlichen Stoffe; - Maßnahmen zum Rückbau von Bauwerken im Hoch- und Tiefbau, einschließlich Linienbauwerke und befestigter Flächen (aus ÖNORM B 3151); - Festlegung der Grundsätze für Trennung der einzelnen Materialien in Hinblick auf Verwertung oder Beseitigung (aus ÖNORM B 3151).	einschließlich folgender Normen: - OENORM B 3151 - Rückbau von Bauwerken als Standardabbruchmethode - OENORM EN ISO 16000-32 - Innenraumluftverunreinigungen - Teil 32: Untersuchung von Gebäuden auf Schadstoffe (ISO 16000-32:2014)
BGBL. II Nr. 321/2012 (2012-09)	Verordnung des Bundesministers für Gesundheit über Hygiene in Bädern, Warmsprudelwannen, (Whirlwannen), Saunaaanlagen, Warmluft- und Dampfbädern und Kleinbadeteichen (Bäderhygieneverordnung 2012 - BHygV 2012) (Verfahrensanweisung VA24 „Inspektionen gemäß Trinkwasserverordnung und Bäderhygienegesetz bzw. Bäderhygieneverordnung“ in Verbindung mit der Arbeitsanweisung AA135)	Typ A	Inspektionen (einzuziehende wasserhygienische Gutachten, die der Betreiber gemäß § 14 Abs. 2 ff BHygG in Auftrag zu geben hat)	Bäderhygieneverordnung - Becken gem. §§ 42 und 43; Warmsprudelwannen (Whirlwannen) gem. § 57 und 58	einschließlich folgender vor-Ort Messungen: - ÖNORM EN ISO 5667-3: Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 3: Konservierung und Handhabung von Wasserproben (ISO 5667-3:2018) - ÖNORM ISO 5667-5: Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5: Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser aus Aufbereitungsanlagen und Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006) - ÖNORM EN ISO 19458: Wasserbeschaffenheit - Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen (ISO 19458:2006) - ÖNORM EN ISO 10523: Wasserbeschaffenheit - Bestimmung des pH-Wertes (ISO 10523:2008)

Dokumentnummer ¹⁾ (Ausgabe)	Titel (Inspektionsprogramm)	Typ	Inspektionsverfahren/ Inspektionsmethode	Geltungsbereich/ Geltungsumfang	Bemerkungen
					<ul style="list-style-type: none"> - ÖNORM EN 27888: Wasserbeschaffenheit - Bestimmung der elektrischen Leitfähigkeit (ISO 7888:1985) - DIN 38404-4: Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung; Physikalische und physikalisch-chemische Kenngrößen (Gruppe C); Bestimmung der Temperatur (C 4) - ÖNORM M 6620: Wasseruntersuchung - Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe - ÖNORM EN ISO 7393-2: Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von freiem Chlor und Gesamtchlor - Teil 2: Kolorimetrisches Verfahren mit N,N-Diethyl-1,4-Phenylendiamin für Routinekontrollen (ISO 7393-2:2017) - ISO 17289: Wasserbeschaffenheit - Bestimmung des gelösten Sauerstoffs - Optisches Sensorverfahren (ISO 17289:2014)
<p>BGBI. II Nr. 39/2008 (2008-01)</p>	<p>Verordnung des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft über Deponien (Deponieverordnung 2008) (Verfahrensanweisung VA25 „Durchführung von Inspektionen gemäß Deponieverordnung (DVO)“ in Verbindung mit den Arbeitsanweisungen AA157, AA158, AA159 und AA160)</p>	<p>Typ A</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Inspektionen gemäß § 12, „grundlegende Charakterisierung“ - Inspektionen gemäß § 13, Abs.1, Z2 und Z4 „grundlegende Charakterisierung ohne analytische Untersuchung“ - Inspektionen gemäß § 14, „grundlegende Charakterisierung von verfestigten, stabilisierten oder immobilisierten Abfällen“ - Inspektionen gemäß § 15, Übereinstimmungsbeurteilungen <p>BGBI. II Nr. 39/2008 Deponieverordnung 2008</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Anhang 4 Teil 2 Punkt 1: „EINMALIG ANFALLENDE ABFÄLLE“ - Anhang 4 Teil 2 Punkt 1.2. Grundlegende Charakterisierung von Aushubmaterial vor Beginn der Aushub- oder Abräumtätigkeit (in situ) – in Verbindung mit der ÖNORM S 2126 - Anhang 4 Teil 2 Punkt 1.3. Grundlegende Charakterisierung von Aushubmaterial nach Beginn der Aushub- oder Abräumtätigkeit (ex situ) – in Verbindung mit der ÖNORM S 2127 - Anhang 4 Teil 2 Punkt 1.4. Grundlegende Charakterisierung von ausgewiesenen Flächen 	<p>einschließlich folgender Probenahmennormen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ÖNORM S 2126: Grundlegende Charakterisierung von Aushubmaterial vor Beginn der Aushub- oder Abräumtätigkeit - ÖNORM S 2127: Grundlegende Charakterisierung von Abfallhaufen oder von festen Abfällen aus Behältnissen und Transportfahrzeugen - ÖNORM EN 14899: Charakterisierung von Abfällen - Probenahme von Abfällen - Rahmen für die Erstellung und Anwendung eines Probenahmeplans

Dokumentnummer ¹⁾ (Ausgabe)	Titel (Inspektionsprogramm)	Typ	Inspektionsverfahren/ Inspektionsmethode	Geltungsbereich/ Geltungsumfang	Bemerkungen
				<p>gemäß Altlastensanierungsgesetz – in Verbindung mit der ÖNORM S 2126 und/oder ÖNORM S 2127</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anhang 4 Teil 2 Punkt 1.5. Grundlegende Charakterisierung von Tunnelausbruchmaterial – in Verbindung mit der ÖNORM S 2126 und/oder ÖNORM S 2127 - Anhang 4 Teil 2 Punkt 1.6. Grundlegende Charakterisierung von Gleisaushubmaterial vor Beginn der Aushub- oder Abräumtätigkeit – in Verbindung mit der ÖNORM S 2126 - Anhang 4 Teil 2 Punkt 1.7. Grundlegende Charakterisierung von Materialien aus dem Gleisbau nach Beginn der Aushub- oder Abräumtätigkeit – in Verbindung mit der ÖNORM S 2127 - Anhang 4 Teil 2 Punkt 1.8. Grundlegende Charakterisierung von sonstigen, einmalig anfallenden Abfällen – in Verbindung mit der ÖNORM S 2127 - Anhang 4 Teil 2 Punkt 2: „WIEDERKEHREND ANFALLENDE ABFÄLLE“ in Verbindung mit der ÖNORM S 2127 - Anhang 4 Teil 2 Punkt 3: ABFALLSTRÖME – in Verbindung mit der ÖNORM S 2127, Kapitel 5 und 6 - Anhang 5 - Besondere Untersuchungen gemäß den §§ 9, 14 und 15 	
OENORM M 5874 (2009-07)	Wasser für den menschlichen Gebrauch - Anleitung für die Tätigkeit von Inspektionsstellen (Verfahrensweisung VA24 „Inspektionen ge-	Typ A	Inspektionen gemäß § 5, Punkt 2 Trinkwasser- verordnung, BGBl. II Nr. 304/2001 i.d.F	Mindestuntersuchungsumfang, Volluntersuchung sowie Routinemäßige Kontrollen von Wasserversorgungsanlagen nachstehender	einschließlich folgender vor-Ort Messungen: - ÖNORM EN ISO 5667-3: Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 3: Konservierung und Handhabung von Wasserproben (ISO 5667-3:2018)

Dokumentnummer ¹⁾ (Ausgabe)	Titel (Inspektionsprogramm)	Typ	Inspektionsverfahren/ Inspektionsmethode	Geltungsbereich/ Geltungsumfang	Bemerkungen
	maß Trinkwasserverordnung und Bäderhygiene-gesetz bzw. Bäderhygieneverordnung“ in Verbin-dung mit der Arbeitsanweisung AA124)			Größen bzw. Menge des abgegebenen Was-sers in m3 pro Tag : ≤ 10 > 10 bis ≤ 100 > 100 bis ≤ 1 000 > 1 000 bis ≤ 10 000 > 10 000 bis ≤ 100 000 einschließlich UV-Desinfektion, Anlagen mit Chlordesinfektion und Aufbereitungsanlagen	<ul style="list-style-type: none"> - ÖNORM ISO 5667-5: Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5: Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser aus Aufbereitungsanlagen und Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006) - ÖNORM EN ISO 19458: Wasserbeschaffenheit - Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen (ISO 19458:2006) - ÖNORM EN ISO 10523: Wasserbeschaffenheit - Bestimmung des pH-Wertes (ISO 10523:2008) - ÖNORM EN 27888: Wasserbeschaffenheit - Be-stimmung der elektrischen Leitfähigkeit (ISO 7888:1985) - DIN 38404-4: Deutsche Einheitsverfahren zur Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchung; Physikalische und physikalisch-chemische Kenn-größen (Gruppe C); Bestimmung der Temperatur (C 4) - ÖNORM M 6620: Wasseruntersuchung - Me-thoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe - ÖNORM EN ISO 7393-2: Wasserbeschaffenheit - Bestimmung von freiem Chlor und Gesamtchlor - Teil 2: Kolorimetrisches Verfahren mit N,N-Diethyl-1,4-Phenylendiamin für Routinekontrol-len (ISO 7393-2:2017) - DIN ISO 17289: Wasserbeschaffenheit - Be-stimmung des gelösten Sauerstoffs - Optisches Sensorverfahren (ISO 17289:2014)

1) Allfällige Amendments von Normen gelten als mitakkreditiert, sofern darin keine neuen Konformitätsbewertungsverfahren definiert sind. Österreichische Gesetze und Verordnungen sowie EU-Verordnungen sind in der jeweils geltenden Fassung akkreditiert, wenn nicht anders angegeben.

	Unterzeichner	Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus
	Datum/Zeit	2026-04-03T15:51:51+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	2082304761
	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur finden Sie unter: http://www.signaturpruefung.gv.at